

## Presse-Information

2.2.2020 – Nr. 1 – ADAC Road Racing Academy

# Neue Talente für den Motorradsport: Schnupperkurse für Nachwuchsfahrer

- **Unkomplizierter Einstieg in den Motorradrennsport mit der ADAC Road Racing Academy**
- **Schnupperkurse für Kinder ab 6 Jahren**

Der ADAC engagiert sich mit einem neuen Angebot für den Nachwuchs im Motorrad-Straßenrennsport. In der neuen ADAC Road Racing Academy können Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 18 Jahren bei Schnupperkursen im gesamten Bundesgebiet unkompliziert und zu überschaubaren Kosten den Motorradrennsport kennenlernen. Unter der Aufsicht von erfahrenen und lizenzierten Trainern sammeln Mädchen und Jungs ohne Vorkenntnisse erste Erfahrungen im Motorradsport. Motorräder und Ausrüstung werden vom ADAC gestellt, besonders auf die Schutzkleidung der jungen Motorradfahrer wird hierbei großen Wert gelegt. Auf der Motorradmesse in Leipzig stellte der ADAC die Road Racing Academy am Samstag Besuchern und Medienvertretern vor.

„Wir wollen durch den unkomplizierten Einstieg neue Talente für den Motorrad-Straßenrennsport begeistern. Die ADAC Road Racing Academy rundet unsere Förderpyramide im Motorrad-Straßensport nach unten ab. Von den Schnupperkursen in der neuen ADAC Road Racing Academy über den etablierten ADAC Mini- und Pocket-Bike Cup bis hin zum neuen Northern Talent Cup bieten wir jungen Talenten ein durchgängiges Konzept mit entsprechenden Aufstiegsmöglichkeiten“, so ADAC Motorsportchef Thomas Voss.

An zwölf Stützpunkten können Kinder und Jugendliche bei den Schnupperkursen den Motorradrennsport kennenlernen. Mädchen und Jungen im Alter von 6 bis 12 Jahren werden auf Mini- und Pocket-Bikes auf Kartbahnen oder Übungsplätzen professionell an den Motorradsport herangeführt. Ausgebildete Trainer erklären die Motorräder und sorgen dafür, dass sich die Kinder auf den Bikes vom ersten Moment an wohl fühlen. Bei den Schnupperkursen sind die Trainer permanent bei den Teilnehmern und geben Hilfestellung.

Die eintägigen Schnupperkurse der ADAC Road Racing Academy kosten 80 Euro, alle Teilnehmer sind durch den ADAC versichert. Der ADAC und seine Partner stellen die altersgerecht ausgesuchten Mini- und Pocket-Bikes sowie die Schutzkleidung. Motul stellt Schmier- und Reinigungsmittel, Nolan die Helme und KTM die Schulungsmotorräder für die Rennstreckentrainings.

Ambitionierten Talenten ab 13 Jahren stehen dann im nächsten Schritt KTM-Motorräder vom Typ RC 390 CUP und RC4R, dem Einsatzmotorrad des neuen Northern Talent Cup, zur Verfügung. Diese Kurse finden ebenfalls unter der Aufsicht erfahrener Trainer auf Rennstrecken statt, setzen aber Vorkenntnisse der Teilnehmer voraus. Die Motorräder werden durch den ADAC gestellt, Schutzkleidung müssen die Teilnehmer mitbringen. Die zum Teil mehrtägigen Rennstreckentrainings kosten ab 250 Euro am Tag.

## **Presse-Information**

Die Schnupperkurse für 6- bis 12-Jährige werden an insgesamt 12 Orten angeboten. Feste Stützpunkte für die ADAC Road Racing Academy gibt es in Fulda vom ADAC Hessen-Thüringen und in Mülsen vom ADAC Sachsen. Mobile Stützpunkte werden bundesweit an zehn weiteren Orten angeboten.

Ausführliche Informationen zur ADAC Road Racing Academy, eine Übersicht über die Stützpunkte sowie die Möglichkeit, sich für die Schnupperkurse anzumelden, stehen online unter [adac-roadracing-academy.de](http://adac-roadracing-academy.de) zur Verfügung.

### **Pressekontakt**

#### **ADAC e.V.**

Oliver Runschke, T +49 89 76 76 69 65, E-Mail [oliver.runschke@adac.de](mailto:oliver.runschke@adac.de)

Kay-Oliver Langendorff, T +49 89 76 76 69 36, E-Mail [kay.langendorff@adac.de](mailto:kay.langendorff@adac.de)

[adac.de/motorsport](http://adac.de/motorsport)